

CORONA-Info Nr.17: Ende des Schuljahres: Standortbestimmung Digitalisierung & iPads für Schüler*innen [Eltern]

Liebe Eltern,

seit meiner letzten Information am 20. Mai ist fast ein Monat vergangen. In dieser Zeit haben wir u.a. die Abschlussprüfungen des 10. Jahrgangs sowie ein störungsfreies Abitur mit schriftlichen und mündlichen Prüfungen durchgeführt.

Allen Abschlusschüler*innen und Abiturient*innen gratulieren wir an dieser Stelle ganz herzlich zum erreichten Schulabschluss.

Während der Feierstunden für den Jahrgang 10 in dieser Woche (jede Klasse erhielt aufgrund der Hygienevorschriften eine eigene Feierstunde) herrschte eine ganz besondere Atmosphäre, welche den Schüler*innen und deren Eltern sicher noch lange in guter Erinnerung bleiben wird. Die drei noch anstehenden Verabschiedungen unserer Abiturient*innen finden am Ende der nächsten Woche ebenfalls in kleinem, aber feierlichen Rahmen statt.

Mit den Schüler*innen der anderen Jahrgänge haben wir – zumindest tageweise – in der Schule arbeiten können. Diese kostbare Lernzeit im „Präsenzmodus“ wurde intensiv genutzt, um die Distanzlernphase möglichst gut zu unterstützen. Beginnend mit dem heutigen Tag erhalten alle Schüler*innen an ihrem jeweils letzten Schultag ihre Zeugnisse und gehen damit in ihre Sommerferien.

Wir Lehrer haben die letzten Wochen intensiv genutzt, das ablaufende Schulhalbjahr zu reflektieren und uns inhaltlich auf eine Wiederaufnahme des Unterrichts nach den Sommerferien vorzubereiten. Auch wenn die Rahmenbedingungen zurzeit noch nicht ausreichend geklärt sind – wir befinden uns immer noch in einem gesundheitlichen Ausnahmezustand – so ist heute bereits klar, dass die Frage der digitalen Arbeitsfähigkeit für den Lernfortschritt der Schüler*innen auch in Zukunft eine zentrale Rolle spielen wird. Aus diesem Grund möchte ich Ihnen im Folgenden einen Überblick über die drei von uns eingesetzten digitalen Tools und deren Funktion geben.

1.

Diese Plattform ist für die direkte Kommunikation zwischen Lehrer*innen und Schüler*innen sowie mit Ihnen als Eltern konzipiert. (Modul „Nachrichten“) Informationen der Schulleitung (z.B. Corona-Infos) erhalten Sie in Zukunft über das Modul „Elternbriefe“. Das Modul „Lernen“ werden wir bei Bedarf – heißt bei evtl. weiter stattfindendem Distanzlernen – weiter einsetzen. Weitere Module zur Abmeldung von Schüler*innen aus Krankheitsgründen, Hinweise zu Vertretungen und Stundenplan für Schüler*innen sowie ein Kalender für anstehende Klassenarbeiten könnten die Möglichkeiten in Zukunft erweitern. Über diese Funktionserweiterung werden wir Sie rechtzeitig informieren.

2.

Diese Software bildet die Grundlage für einen kompatiblen Datenaustausch innerhalb der gesamten Schulgemeinde. Die durch die Anwendungen MSWord (Textverarbeitung), MExcel (Tabellenkalkulation) und MSPowerpoint (Präsentation) erzeugten Dateiformate können sowohl an allen Geräten in der Schule als auch bei Ihnen zu Hause geöffnet und gespeichert werden. Voraussetzung zur Nutzung dieser hochwertigen Programme im Rahmen der Schullizenz ist eine von Ihnen unterschriebene Einverständiserklärung zur Nutzung und zum Datenschutz. Diese haben Sie bereits zusammen mit meiner letzten Mitteilung erhalten. Sobald Sie Ihr Einverständnis erklärt und Ihrem Kind mitgegeben haben, erhalten Ihre Kinder noch vor den Sommerferien den dazugehörigen Lizenzschlüssel zur Installation der Software auf heimischen Geräten. Diese kann auf bis zu 5 PC und 5 mobilen Endgeräten erfolgen. Bei Fragen zur Einverständiserklärung wenden Sie sich bitte an Ihr Klassenlehrerteam.

Die Nutzung der ebenfalls enthaltenen Software Teams ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht vorgesehen, da dies eine umfangreichere Schulung der Schüler*innen voraussetzt. Der Einsatz dieses Moduls könnte in der Zukunft aber eine sinnvolle Erweiterung darstellen.



Dieses Lern-Management-System [LMS] ist ein sehr leistungsfähiges Werkzeug zur Kommunikation und Aufgabengestaltung. In den ersten Wochen des Distanzlernens haben wir den Schüler*innen unsere Aufgaben über diese Plattform zur Verfügung gestellt. Um die vielfältigen Möglichkeiten und das gesamte Potenzial ausschöpfen zu können, ist auch hier eine gründliche Einarbeitung erforderlich. Aus diesem Grund ergänzt das System „Moodle“ zurzeit das Modul „Lernen“ im Schulmanager, wird von uns aber nur nach ausreichender Schulung der Schüler*innen in einzelnen Lerngruppen eingesetzt.

Dieser Überblick über die eingesetzten digitalen Plattformen und Programme ist der derzeitige Stand der Dinge und ermöglicht eine verlässliche digitale Kommunikation und Zusammenarbeit innerhalb der gesamten Schulgemeinde.

iPads für Schüler*innen

Neben der eingesetzten Software ist die Frage der verfügbaren digitalen Geräte für das Lernen für Schüler*innen eine weitere zentrale Voraussetzung. Diese Frage haben wir ebenfalls erörtert und möchten Ihnen diesbezüglich für das kommende Schuljahr folgendes Angebot unterbreiten.

- Alle Schüler*innen ab Jahrgang 7 erhalten die Möglichkeit ein Endgerät (iPad) über die Schule zu bestellen. Dies ist zunächst erst einmal ein Arbeitsgerät für zu Hause und wird im Unterricht nur in einzelnen Situationen von uns angefordert.
- Wenn sich in bestimmten Klassen eine hohe Quote von Endgeräten ergibt, werden diese zu sogenannten „Digitalen Pilotklassen“. In diesen Klassen werden wir den Einsatz des iPads im täglichen Unterrichtsgeschehen erproben.

Dieses Angebot ist freiwillig.

Die von uns für Sie zusammengestellte Komplettlösung für das iPad beinhaltet neben dem eigentlichen Gerät eine hochwertige Schutzhülle, einen umfangreichen Versicherungsschutz, die Nutzung des Online-Service im Schadenfall sowie eine Registrierung und Verwaltung im System der

Verbundschule Hille.

Die DEP-Gerätregistrierung ist eine notwendige Voraussetzung für die Verwendung des Tablets im Schulalltag. Sobald das Tablet das WLAN der Schule „betritt“, wird es in einen sogenannten „Schulmodus“ versetzt. Sowohl der Einsatz im Unterricht als auch in Prüfungssituationen ist auf diese Weise sicher gewährleistet. **Für Oberstufenschüler entfällt die Anschaffung des grafikfähigen Taschenrechners, da dieser als App beim Kauf über die Schule bereits integriert ist.**

Die Bedingungen der Wertgarantie für die Geräte finden Sie im Anhang dieser Mitteilung.

Die Aufnahme von einzelnen Geräten, welche nicht über die Schule bestellt wurden ist nur in Ausnahmefällen in „Digitalen Pilotklassen“ möglich.

Die Bestellung der Geräte erfolgt über das Portal der Gesellschaft für digitale Bildung (Gf dB). Die Bezahlung kann entweder als Einmalzahlung oder in monatlichen Raten von wählbaren 3 – 36 Monaten ab 14,80 € erfolgen. Zur Auswahl stehen das iPad mit 32 bzw. 128 GB Speicherkapazität und jeweils mit bzw. ohne ApplePencil (dieser kann ggf. auch später ergänzt werden). Die Änderung der Ratenzahlung kann während Laufzeit jederzeit angepasst sowie vorzeitig vollständig ausgelöst werden.

Das Portal erreichen Sie über folgende Internetseite:

Die Anmeldedaten finden Sie in der Version des Elternbriefes, welcher über den Schulmanager verteilt wurde.

Das Portal ist ab sofort bis zum Donnerstag, 2.07.2020 für Sie geöffnet. Bitte geben Sie während des Bestellvorgangs zusätzlich zum Nachnamen Ihres Kindes auch die Klasse an, in der es im kommenden Schuljahr sein wird.

z.B. Mia Musterman/Klasse 7c oder Felix Beispielname/EF

Die Auslieferung der Geräte erfolgt in den ersten Tagen des neuen Schuljahres.

Bitte überdenke Sie dieses Angebot in Ruhe zusammen mit Ihrem Kind. Wir als Schule möchten mit dieser Möglichkeit gemeinsam mit Ihnen gute Voraussetzungen schaffen, welche ein Lernen unter digitalen Voraussetzungen ermöglicht.

Für den Fall, dass Sie sich in diesem Schuljahr nicht für die Anschaffung eines iPads für ihr Kind entscheiden: Das Angebot der Gerätebestellung soll es in Zukunft einmal pro Schuljahr am Ende des zweiten Halbjahres geben.

Bei Fragen zur Gerätebestellung wenden Sie sich bitte an Ihr Klassenlehrerteam.

Am Ende dieses wirklich außergewöhnlichen Schuljahres möchte ich mich für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement bedanken, welches das Lernen in Zeiten der Distanz für unsere Schüler*innen überhaupt erst ermöglicht hat und wünsche Ihnen eine erholsame Sommerpause. Für den Fall, dass es keine weiteren Neuigkeiten aus dem Schulministerium gibt, verabschiede ich mich jetzt schon einmal von Ihnen (bin aber natürlich weiterhin für Sie erreichbar; unser Sekretariat ist bis einschließlich Freitag, 3. Juli und nach der Sommerpause in neuen Räumlichkeiten ab Montag, dem 3. August für Sie da)

Ihr Dirk Schubert, Schulleiter

Freitag, 19.06. - 15:00 Uhr